



Ministerium für Inneres und Sport

16. Landespräventionstag Sachsen-Anhalt

„Gut gemeint ist noch nicht gut gemacht! – Grundsätze wirksamer Präventionsstrategien“

Am 8. November 2023 lädt der Landespräventionsrat zu seinem diesjährigen Landespräventionstag ein. Im Gesellschaftshaus Magdeburg erwarten alle Interessierten vielfältige Vorträge, Informationsstände und Projektinformationen rund um das Thema „Gut gemeint ist noch nicht gut gemacht! – Grundsätze wirksamer Präventionsstrategien“.

Dazu der Vorsitzende des Landespräventionsrates, Staatssekretär Klaus Zimmermann: „Wir möchten in diesem Jahr den Fokus auf die ursachenorientierte Präventionsarbeit legen und Qualitätsstandards vorstellen, die in jeder Projektarbeit Anwendung finden können. Daher wird auch ein großer Schwerpunkt auf den Ausstellungsbereich ‚Markt der Möglichkeiten‘ gelegt. Dieser bietet eine Vielzahl an Projekten und lädt zum Austausch und zur Interaktion ein.“

Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Vertreterinnen und Vertreter von (kriminal)präventiven Netzwerken, Gremien, Vereinen, Verbänden, Institutionen, Ministerien, Kommunen, Beratungsstellen, Opferhilfeeinrichtungen, Polizei, Justiz, Schulen, Kindertagesstätten, Freizeiteinrichtungen sowie an die Mitglieder des Landespräventionsrates und andere Interessierte.

Der 16. Landespräventionstag ist in diesem Jahr am

Mittwoch, 8. November 2023,

09:30 Uhr bis ca. 15:30 Uhr,

Gesellschaftshaus,

Schönebecker Straße 129,

39104 Magdeburg.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Eine Anmeldung bis zum 25. Oktober 2023 ist erforderlich.

Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie unter:

lsauri.de/ProgrammLPT2023

Die Veranstaltung wird zusätzlich als Livestream auf YouTube übertragen:

lsauri.de/LivestreamLPT2023

Hintergrund:

Kriminalprävention ist das aktive Zusammenwirken vieler gesellschaftlicher Kräfte, um Straftaten vorzubeugen oder sie zu verhindern. Ziel ist dabei insbesondere, die Folgen für Kriminalitätsoffer zu minimieren und zu vermeiden, dass sie erneut zu Opfern werden. Hierfür braucht es das Engagement vieler Akteurinnen und Akteure, um mit guten und kreativen Ideen, Projekten und Initiativen auf aktuelle Kriminalitätsentwicklungen reagieren zu können.

Der Landespräventionsrat Sachsen-Anhalt verfolgt seit seiner Gründung im Jahr 1999 das Ziel, die gesamtgesellschaftliche Kriminalprävention im Land und in den Kommunen zu fördern und weiterzuentwickeln.

Impressum:
Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt
Verantwortlich:
Patricia Blei
Pressesprecherin

Halberstädter Straße 2 / am "Platz des 17. Juni"
39112 Magdeburg

Telefon: 0391 567-5504/-5514/-5516/-5517/-5542
Fax: 0391 567-5520
E-Mail: Pressestelle@mi.sachsen-anhalt.de